

**Programm „Soziale Stadt“ Grünau – Verfügungsfonds
Antrag zur Förderung eines Projektes**

Name/Bezeichnung des Antragstellers	IG pop (strukturiert als eingetragener gemeinnütziger Verein)
Projektbezeichnung:	Hiphop in Leipzig 5
Projektstandort:	Open Air auf der Stuttgarter Allee, Nähe Post
Projektziel: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Hiphop in Leipzig. Der Name ist Programm. Hiphop in Leipzig gilt als Festival und Werkschau einer Kultur in der eigenen Stadt. Die Auswahl der Rapper und anderer Künstler trifft die IG pop nach Kriterien wie Qualität, Stil, Brisanz, Persönlichkeit, Engagement und Zeitgeist. Hiphop ist vorrangig eine Jugendkultur. Das spiegelt sich auf und vor der Bühne wider. Hiphop in Leipzig bleibt ein Festival von jungen Leuten für junge Leute, ohne die Älteren auszuschließen. Hiphop in Leipzig 5 passiert auf der Straße, hier hat Hiphop seine Wurzeln, im öffentlichen Raum, für jeden erlebbar. Hiphop in Leipzig zeigt, daß junge Menschen ihre Zeit mit Sinn füllen, ist Beispiel, Treffpunkt und bietet direkte Kontakte. Hiphop in Leipzig, eine Idee und Aktion der Interessengemeinschaft pop.
Projekthinhalte: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	_ Hiphop in Leipzig Rap DJing Graffiti Breakdance _ Musik und Kunststücke auf der Straße mit zehn Rappern aus Leipzig und Gästen und anderen Künstlern aus Leipzig und Mitteldeutschland
Darstellung der Wirkung des Projektes auf den Stadtteil bzw. einzelne Gruppen: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Aktive und Publikum von Hiphop in Leipzig kommen aus der ganzen Stadt. Nach Grünau. Grünau braucht Gäste, wo Grünau passiert. Ein Festival dieser Art ist für Leipzig einzigartig und steht Grünau. Hiphop in Leipzig 5 wirbt für Toleranz zwischen den Generationen, ist Motivation in die richtige Richtung und schafft mit Sachverstand jungen Menschen Möglichkeiten und Alternativen, ihr Dasein kreativ, originell zu nutzen und zu lieben, abseits von Terror und Extremismus jeder Kategorie. Die Interessengemeinschaft pop fordert und fördert Individualität und Mut zum Kollektiv wie Respekt und Freundschaft.
Projektzeitrahmen: von - bis	März bis Juni 2008
Projektteam:	IG pop als offene Interessengemeinschaft in Arbeit mit Rappern, Beatmaster, B Boys, DJ, Graffitikünstler und anderen Aktiven und Initiativen
Förderungssumme in Euro:	1.200,- Euro